

# Welschhof glänzende Vierte

## Hövelhofer Dressurnachwuchs überzeugt bei den Deutschen Meisterschaften

■ Von Julia Pongratz

**Hövelhof (WV).** Im münsterländischen Riesenbeck, auf der Anlage Riesenbeck International, auf der auch Ludger Beerbaum zu Hause ist, fanden am Wochenende die Deutschen Jugendmeisterschaften der Reiter statt. Der RV Hövelhof war hier gleich mit zwei großen Talenten vertreten und durfte große Erfolge verbuchen.

Die junge Amazone Lia Welschhof war nach dem Titelgewinn bei der Westfälischen Meisterschaft in der Klasse Junioren Dressur vom westfälischen Landesverband für die Deutschen Meisterschaften nominiert worden. In

Riesenbeck traf sie mit ihrem Erfolgspferd Linus auf die stärksten Reiterinnen und Reiter ihrer Altersklasse aus ganz Deutschland. Dass eine gute Platzierung nicht einfach werden würde, war von Beginn an klar. Doch gelang es Lia Welschhof, sich auch in dieser starken Konkurrenz gut zu behaupten. In den beiden Wertungsprüfungen, die jeweils auf M\*\*-Niveau ausgeritten wurden, erreichte sie 68,198 Prozent und 71,535 Prozent. Damit qualifizierte sie sich für die finale Kür, für die am Sonntag nur die besten zwölf der 40 Starter zugelassen waren. Hier spielte die junge Reiterin ihre volle Stärke mit Linus aus und zeigte eine gute

Vorstellung, die von den Richtern sogar mit 73,425 Prozent bewertet wurde. Damit verpasste sie nur ganz knapp einen Medaillenrang und landete in der Meisterschaftswertung auf dem vierten Platz, allerdings mit deutlichem Vorsprung auf die folgenden Platzierten. Für die talentierte Dressurreiterin ist damit das ohnehin erfolgreiche Jahr noch um einen großen Erfolg reicher geworden.

Ihr Vereinskollege Moritz Lennart Settertobulte hatte sich ebenfalls für die Deutschen Jugendmeisterschaften qualifiziert und ging im Bundesnachwuchschampionat der Dressurreiter an den Start. Hier wurden in zwei Wer-

tungsprüfungen auf L-Niveau die Sieger ermittelt. Mit den Noten 7,4 in der ersten und 7,0 in der zweiten Wertungsprüfung gelang es dem Hövelhofer Talent, sich mit seinem Vierbeiner Benni Balou einen guten siebten Platz zu sichern. Sie zählen damit zu den Top-10 der deutschen Nachwuchstreiter im Dressurviereck und haben ebenfalls beste Perspektiven für die zukünftigen Aufgaben.

Der RV Hövelhof hat also gleich zwei Top-Talente, die im nationalen Vergleich locker mithalten können. Von diesen beiden Reitern wird man auch in den kommenden Monaten und Jahren sicherlich jede Menge hören.



Erfolgreicher Dressurnachwuchs: Lia Welschhof und Moritz Lennart Settertobulte vom RV Hövelhof. Foto: WV

WB 23.08.16